

Kanalbau Hohl-/Badener-/Micafil-/Hermetschloostr., Zürich / ZH
Geologisch-geotechnische Baugrunduntersuchung



Beschrieb: Zur Ermittlung der (hydro-)geologischen Verhältnisse wurden entlang des Projektabschnittes 19 Kernbohrungen abgeteuft und z.T. mit Kleinfiterrohren ausgebaut. Die Bohrkerne wurden beprobt und im erdbaumechanischen Labor untersucht. Bereits früher waren im Untergrund und Grundwasser chemische Belastungen früherer industrieller Nutzungen angetroffen worden, weshalb auch

Feststoff- und Wasserproben entnommen und auf spezifische Schadstoffe untersucht wurden. Die geo- und altlastentechnischen Ergebnisse wurden in geologischen Längenprofilen und Situationsplänen visualisiert und in einem geologisch-geotechnischen Bericht inkl. Altlasten umfassend dokumentiert. Da der Kanal grösstenteils unter den Grundwasserspiegel zu liegen kommt, mussten umfangreiche Grundwasser-Ersatzmassnahmen geleistet werden. Diese wurden zusammen mit dem Projektverfasser zweckmässig konzipiert. Die Bauleitung wurde bei der Devisierung fachlich unterstützt. Die Realisierungsphase konnte im Herbst 2016 starten.

Zeitraum: 2014–2019

Auftraggeber: Stadt Zürich, Tiefbauamt, Werdmühleplatz 3, 8001 Zürich

Kontakt: Manuel Kormann, dipl. Bauingenieur ETH

161462 Oktober 2025